



traue keinem Pilz

Hier mal eine Passage aus der Mitte meiner Schreibselei.

Mich Interessiert besonders ob es sich im Vergleich mit den ersten Seiten etwas flüssiger liest?

Wie immer freue ich mich über jedes feedback ;-)

@ Harald ich komme immer noch nicht klar was die Zeichen betrifft, aber ich arbeite daran ;-)

Postbotin Iris ,die die ganze zeit über wie Nanuk der Killerwal die Szene beobachtet hatte, verabschiedete sich auffällig schnell. Sie befand sich im allerhöchsten Erregungsstadium. Nicht etwa wegen der erotischen Anblicke, die sie eher als sehr befremdlich empfand, sondern weil sie den Jackpott der Tratscherei in Händen hielt, und ihn schnellstmöglich ihrer Fangemeinde verkünden wollte. Ja, da war er, den Heiligen Gral der Propaganda.

Das wird noch ein harter Tag, dachte die Post und Nachrichtenverteilerin süffisant vor sich hin grinsend, als sie aus dem Haus schoss. Unterwegs viel ihr auf, das sie die Restpost hatte bei Timmons liegen lassen, aber das war jetzt nebensächlich, dachte sie und überholte zügigen Fußes einen daher fahrenden Volvo..... Bea war am Ende und schluchzte herzergreifend vor sich hin.

"wie kannst du mir das nur antun, ich fühle mich soooo verletzt" jammerte sie.

"dir antun???? du verletzt????, das ist ja der Witz des Jahrhunderts" brüllte Emil zurück.

Die folgende Diskussion erstreckte sich über den Nachmittag und ebte erst gegen frühen Abend ab. Vom vielen streiten hungrig geworden, stopfte Emil den Hackbraten in sich hinein und ließ den Tag ohne irgendwelche nennenswerten Unglücke ausklingen .

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).